



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*"Anekdote zur Senkung der Arbeitsmoral" von Böll -
Mehrschrittige Interpretation*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Didaktische Hinweise

Der Forderung nach individueller Förderung müssen wir als Lehrerinnen und Lehrer im Förderunterricht, aber auch im binnendifferenzierenden Fachunterricht täglich nachkommen. Jeden einzelnen Schüler im Blick zu haben, ist aber bei meist 30 Schülerinnen und Schülern ein fast unmögliches Vorhaben. Ein großer Schritt auf dem Weg zum individuellen Unterricht ist jedoch getan, wenn Unterrichtsmaterial in verschiedenen Lernniveaus angeboten wird.

Schülerinnen und Schüler, denen das Anfertigen von Interpretationen noch Probleme bereitet, werden in diesem Material deshalb durch klar strukturierte Arbeitsblätter mit gezielten Fragen Schritt für Schritt zur Erstellung der eigenen Interpretation angeleitet und können sich hinterher selbst noch einmal mit einem Leistungscheck kontrollieren. Wer das Handwerkszeug dagegen schon mitbringt, der kann auch gleich mit der kompletten Interpretation loslegen - für ganz schnelle und aufgabenhungrige Schülerinnen und Schüler bietet ein Aufgabenblatt sogar noch zusätzliche Möglichkeiten zur Vertiefung und Interpretation. So ergeben sich drei Leistungsniveaus, denen dank des modularen Aufbaus leicht entsprochen werden kann. Wie gewohnt dient dabei eine ausführliche Musterlösung als Hilfe für die Lehrkraft, kann jedoch im Bedarfsfall auch den Schülerinnen und Schülern als Orientierung und Vergleichshilfe ausgeteilt werden.



Hintergrundinformationen zum Autor

Heinrich Böll

Heinrich Böll wurde am 21. Dezember 1917 in Köln geboren. Der Nobelpreisträger gehört zu den bekanntesten deutschen Schriftstellern der Nachkriegszeit.



Böll wuchs in einer katholischen Familie auf, die den Nationalsozialismus ablehnte. Nach dem Abitur im Jahr 1937 verfasste Böll seine ersten Werke. Im Jahr 1939 begann er ein Studium der Germanistik und Klassischen Philologie in Köln und schrieb seinen ersten Roman, „Am Rande der Kirche“. Im selben Jahr wurde er jedoch in die Wehrmacht zum Kriegsdienst einberufen.

Erst nach dem Krieg begann Böll wieder, literarische Werke zu verfassen. Seinen ersten Nachkriegsroman „Kreuz ohne Liebe“ schrieb er ab 1946 und die ersten Kurzgeschichten wurden 1947 veröffentlicht. 1950 erschien der Sammelband „Wanderer, kommst du nach Spa...“, dessen Kurzgeschichten idealtypisch für die Trümmerliteratur sind.

Größere Bekanntheit erreichte Böll nach seinem Debüt bei der Gruppe 47. Im Mai 1951 gewann er dort mit seiner Satire „Die schwarzen Schafe“ den Preis der Gruppe 47 und in Folge einen Autorenvertrag. In den darauffolgenden Jahren verfasste er viele seiner berühmtesten Werke, u.a. „Und sagte kein einziges Wort“ (1953), „Haus ohne Hüter“ (1954), „Ansichten eines Clowns“ (1963) und „Ende einer Dienstfahrt“ (1966).

1972 erhielt Böll den Nobelpreis für Literatur, auch aufgrund seines Romans „Gruppenbild mit Dame“ (1971). Im Jahr 1974 wurde Bölls bekanntester Roman veröffentlicht, „Die verlorene Ehre der Katharina Blum“. In diesen beiden Romanen spiegeln sich Bölls linksintellektuelle Ansichten über Politik und Gesellschaft besonders deutlich wider. Böll engagierte sich in den 1970er Jahren auch über seine Tätigkeit als Schriftsteller hinaus politisch und bemühte sich um die Lösung von Konflikten in Europa und bspw. auch in Südamerika.

Nach einer Operation im Juli 1985 verstarb er und wurde anschließend in Merten in der Nähe von Köln beerdigt. Obschon Böll aufgrund seiner politischen Tätigkeiten zu Lebzeiten alles andere als unumstritten war, fand die Beisetzung unter großer Anteilnahme von Politik und Bevölkerung statt. Heute sind verschiedene Institutionen nach Böll benannt und die Stadt Köln vergibt den „Heinrich-Böll-Preis“ für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der deutschsprachigen Literatur.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*"Anekdote zur Senkung der Arbeitsmoral" von Böll -
Mehrschrittige Interpretation*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

